



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

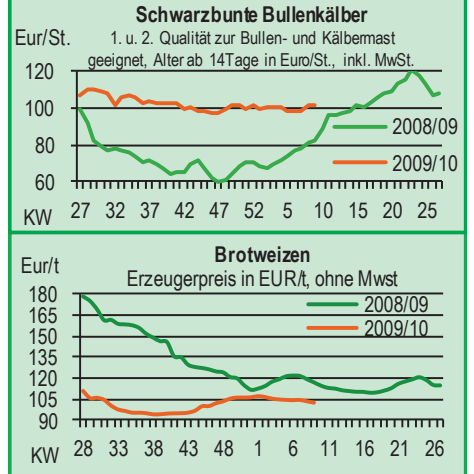
- Schlachtrinder** Differenzierte Entwicklung am regionalen Schlachtrindermarkt; weibliche Kategorien bei verhaltenem Erzeugerangebot und verbesserten Exportmöglichkeiten fester bewertet, Jungbullen bei schwacher Inlandsnachfrage und stockendem Metzgereigeschäft zunehmend unter Druck.
- Schlachtschweine** Auch am Schlachtschweinemarkt bleibt die Verbrauchernachfrage in der Fastenzeit stark gedrosselt, Erzeugerpreise nach bundesweiten Vorgaben deutlich zurückgenommen.
- Ferkel** Regional steht der regen Nachfrage ein normal großes Ferkelangebot zur Verfügung. Trotz reduziertem Schweinepreis können sich die Preise auf bisherigem Preisniveau behaupten, den Vorgaben des deutschen und europäischen Ferkelmarktes folgend.
- Nutzkälber** Das verfügbare, weniger umfangreiche Angebot wird stetig nachgefragt. Preise auf bisherigem Niveau stabil. Spitzenqualitäten liegen deutlich über Durchschnittsnote.
- Eier/Geflügel** Eiermarkt nach wie vor sehr lebhaft. LEH ordert weit mehr Ware als am Markt verfügbar. Weiße Eier mittlerweile Mangelware, auch die Auszahlungspreise der deutschen Industrie und Färbereien tendieren deutlich nach oben. Spotmarktpreise für alternative Eier weiter auf Höhenflug. Zum Ostergeschäft hin wirkt der Markt wie leergefegt. Kein Ende der Preisspirale nach oben in Sicht.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Am Getreidemarkt fehlen auf breiter Front die positiven Signale; die Notierungen an den internationalen Terminbörsen tendieren weiter schwach, am Kassamarkt fehlt die Nachfrage der Verarbeiter im In- und Ausland und auf der reduzierten Preisbasis sinkt die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft. Während Futtergerste interventionsgestützt, Brotroggen und Triticale nachfragebedingt zumindest stabil notieren, müssen für Weizen aller Qualitätsstufen weitere Notizverluste hingenommen werden. Braugerste weiter unverkäuflich, nicht selten werden an den Erfassungsstellen Abwehrpreise herausgehalten. Zumindest am Rapsmarkt bleibt die Entwicklung freundlich, die Vorgaben der Matif auf angehobener Basis stabil und die Nachfrage der Verarbeiter für prompte Ware hält an; zudem wird von steigendem Interesse der Landwirtschaft an Kontrakten für die neue Ernte berichtet.
- Futtermittel** Die Kursschwäche im Sojalexport an der CBoT bedingt auch regional günstigere Einkaufspreise sowohl für Soja- als auch Rapsschrot; auch für spätere Liefertermine werden die Forderungen zurückgenommen. Mühlennachprodukte bei erhöhtem Angebot nur prompt nachgefragt, Zuckerschnitzel mit stetigem Kontraktgeschäft. Die Einkaufspreise für Mischfutter bleiben trotz der rückläufigen Rohstoffpreise am Getreidemarkt noch unverändert, Geschäftstätigkeit und Umsatzvolumen bleiben fortgesetzt unterentwickelt.
- Kartoffeln** Die Nachfrage bleibt auf niedrigem Niveau stabil. Deutsche Speisekartoffeln sind im Handel immer noch stark vertreten, allerdings führt das knappe Angebot an guten Qualitäten zu steigender Bedeutung von französischer und auch „früher“ Importware. Vereinzelt erste Aussämlungen in der Pfalz Ende letzter Woche. Bei günstigen Witterungs- und Bodenverhältnissen beginnt das Gros der Pflanzarbeiten Ende dieser - Anfang nächster Woche.

Quelle: LWK RLP, ED

Blick in den Markt



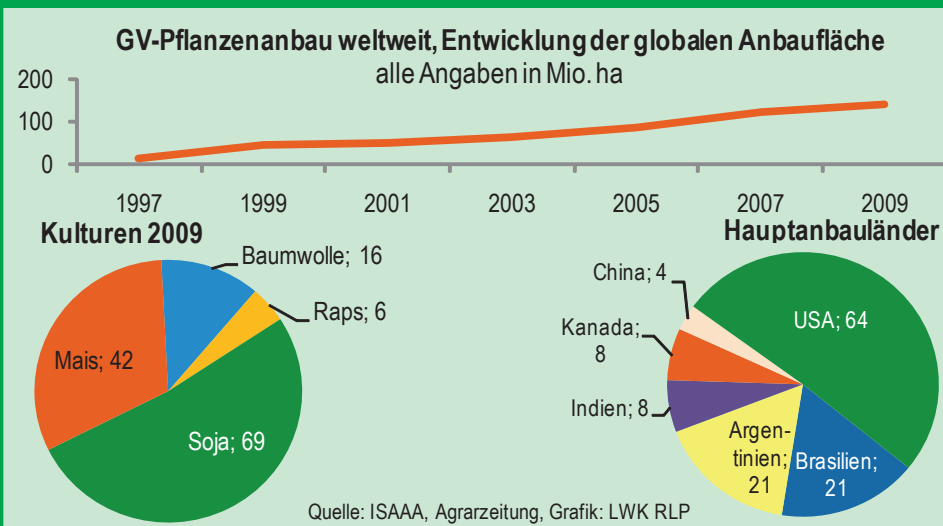
Warenterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 02.03.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 10	2.769	120,25	122,75
May 10	5.392	123,50	126,00
Aug 10	0	129,75	120,00
Nov 10	4.427	131,25	133,75
Jan 11	146	132,75	135,50
Mar 11	176	134,75	137,75
Schlussnotierungen für Raps 02.03.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 10	1.141	293,00	296,75
Aug 10	706	288,50	292,25
Nov 10	209	292,25	296,50
Feb 11	51	296,50	300,00
May 11	15	301,00	304,25
Schlussnotierungen für Mais 02.03.2010			
Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 10	497	126,25	130,25
Jun 10	504	131,75	134,50
Aug 10	211	133,75	138,00
Nov 10	174	135,00	137,00
Jan 11	2	138,00	139,75
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 02.03.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 10	5.278	132,60	133,50
MAY 10	35.712	136,00	137,30
JLY 10	7.795	139,30	140,80
Schlussnotierungen für Sojaschrot 02.03.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 10	4.122	218,10	227,10
MAY 10	24.995	216,30	222,50
JLY 10	7.487	215,80	221,00

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
02.03.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	122,50-130,00	127,10	126,90	123,00-125,00	124,60	124,60	135,20	130,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	103,00-117,00	111,80	112,80	107,50-115,00	111,00	111,90	121,70	115,60	118,50
Brotweizen (B) 11,5/220	98,00-110,00	104,65	105,65	95,00-105,00	102,00	102,90	113,65	107,60	109,90
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	80,00-95,00	87,05	87,80	90,00-95,00	91,20	91,10	96,50	95,70	98,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-105,00	98,00	99,05	90,00-100,00	94,70	94,90	-	100,20	102,30
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	100,00-115,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	84,00-92,00	87,75	88,30	85,00-90,00	88,40	88,30	95,25	93,10	96,75
Futterweizen	95,00-108,00	102,55	104,55	90,00-102,50	98,60	100,80	111,15	104,80	108,00
Körnermais	108,00-120,00	113,70	117,65	110,00-125,00	116,50	116,30	125,40	122,50	125,50
Triticale	85,00-99,00	91,35	92,25	87,50-97,50	91,90	91,80	99,20	96,90	99,70
W.-Raps food (freie Ware)	265,00-280,00	271,65	271,90	270,00-278,00	272,30	269,70	282,35	277,50	281,30
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	265,00-275,00	271,50	269,70	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	26.02.2010	01.03.2010	26.02.2010	25.02.2010	02.03.2010	01.03.2010
Brotweizen 11,5/220	125,00	116,00-118,00	110,00	113,00-117,00	115,00-117,00	123,50-125,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	123,00-125,00	117,00-120,00	-	123,00-126,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	145,00-150,00	138,00-140,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	119,00	115,00-117,00	108,00	-	113,00-115,00	123,50-125,00
Brotroggen > 120 FZ	115,00	110,00-113,00	105,00	105,00-110,00	-	-
Braugerste, Inland	-	115,00-116,00	118,00-119,00	-	117,00-119,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	103,00	103,00-105,00	94,00-95,00	92,00-94,00	96,00-98,00	111,00-113,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	120,00-121,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	108,00-111,00	105,00	-	-	120,00-121,00
Mais	146,00	135,00-137,00	133,00-135,00	130,00-134,00	124,00-126,00	145,00-147,00
Raps	296,00-299,00 G	296,00-297,00	280,00-284,00	292,00-294,00	280,00-281,00	293,00-294,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	303,00 B	302,00-305,00	307,00-312,00	-	307,00-309,00	288,00-289,00
Rapsschrot	173,00 B	176,00-178,00	173,00-176,00	-	-	-
Weizenkleie	82,00 B	56,00-61,00	67,50	60,00-64,00	54,00-56,00	75,00-76,00
Roggenkleie	-	51,00-56,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	103,00 B	107,00-109,00	-	-	-	96,00-97,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	110,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

gültig vom 03.03.10 bis 10.03.10

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.315		Schlachtzeitraum: 22.02.-28.02.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	14	3,18-3,60	3,31	397,36	3,21
	U 1-5	18	3,18-3,48	3,31	409,87	3,09
	R 2	32	2,40-3,39	3,22	378,21	3,21
	R 3	42	3,08-3,37	3,22	388,41	3,30
	O 2	34	2,76-3,08	2,88	324,26	2,80
	O 3	40	2,48-3,11	2,88	350,79	2,88
	P 1-5	39	2,23-2,44	2,41	300,99	2,37
E-P insg.	216	-	2,96	355,55	2,91	
Kühe	R 3	31	2,00-2,57	2,39	353,79	2,38
	O 3	223	2,14-2,27	2,20	332,12	2,18
	O 1-5	321	2,10-2,24	2,18	329,48	2,17
	P 1	225	1,40-1,67	1,61	234,57	1,57
	P 2	117	1,63-1,90	1,83	262,63	1,83
	P 3	98	1,83-2,00	1,92	284,88	1,93
	E-P insg.	833	-	1,99	292,08	1,97
Färsen	R 3	34	2,79-3,10	2,96	308,97	2,90
	O 3	34	2,26-2,46	2,38	296,62	2,43
	O 4	15	2,23-2,50	2,35	302,82	2,32
	O 1-5	59	2,36-2,80	2,40	293,17	2,38
	P 1-5	37	1,45-2,48	1,65	193,07	1,72
	E-P insg.	164	-	2,51	272,79	2,40

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe

Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 22.02.-28.02.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,28-3,31	3,29	3,31	426,00	3,23-3,34	3,29	3,31	439,40
	R 3	3,18-3,45	3,24	3,26	383,00	3,19-3,31	3,23	3,25	401,30
	O 3	2,90-3,03	3,00	3,05	357,00	2,90-3,05	3,01	3,02	369,50
Kühe	R 3	2,36-2,43	2,41	2,41	366,00	2,30-2,40	2,35	2,35	356,70
	O 3	2,18-2,30	2,24	2,25	326,00	2,20-2,26	2,25	2,24	329,90
	P 1	1,53-1,68	1,62	1,60	233,00	1,61-1,74	1,65	1,65	237,20
Färsen	R 3	2,85-3,27	2,96	2,99	310,00	2,66-3,04	2,82	2,88	300,70
	O 3	2,16-2,70	2,37	2,39	287,00	2,10-2,27	2,21	2,18	284,00

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 22.02.-28.02.10				01.03.-07.03.10			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt	414	79-127	110	110	317	70-130	101	101
Holstein rbt	40	94-133	114	114	65	70-140	107	110
Kreuzungen	11	175-197	181	206	19	140-340	207	199
Fleckvieh	7	286-300	288	295	-	-	-	200
3. Qualität	37	30-80	47	52	10	10-55	38	45
Mutterkälber								
Holstein	11	44-80	53	53	9	30-45	34	40
Kreuzungen	4	120-133	126	131	5	100-160	128	136
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 22.02.-28.02.10		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,67 (+ 0,03)	4,61 (+ 0,09)	4,25 (+ 0,03)
Mutterkälber	2,73 (± 0,00)	2,54 (+ 0,09)	2,40 (+ 0,01)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	02.03.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	3,05-3,23	3,05-3,24
Kühe O3	2,05-2,25	2,05-2,22
Färsen O3	2,15-3,00	2,15-2,99

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 01.03.-07.03.10

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :	1,75-1,95
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,80-1,70

Tendenz: Höchstpreise nur für Junglämmer

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 22.02.-28.02.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	308	18,90	3,75-4,80	4,42

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 17.02.2010; Auftrieb: 53 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,55
vollfleischiges Warmblut	0,35-0,50
geringfleischige Pferde	0,25-0,35
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktvorlauf: sehr ruhig

Nächster Pferdemarkt: 17.03.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	10.03.10	Meschede:	07.03.10
Krefeld:	17.03.10	Bitburg:	21.03.10
Bitburg:	20.03.10	Alsfeld:	07.04.10
Alsfeld:	07.04.10	Krefeld:	20.10.10
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	24.03.10	Alsfeld:	24.03.10
Münster:	24.03.10	Krefeld:	14.04.10
Biebesheim:	29.03.10	Alsfeld:	28.04.10
Bitburg:	15.04.10	Krefeld:	12.05.10
Zuchtschweine			
Limburg:	17.03.10	Limburg:	19.05.10
Ferkel			
Limburg:	10.03.10	Limburg:	14.04.10
Schafe			
Northeim:	10.03.10	Dermbach:	17.04.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.					
Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 50.884 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,89-1,21	1,36-1,57	1,15-1,41	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,06	1,39	1,27	1,38	1,39
	-	59,60	53,20	58,70	58,70
Rheinland-Pfalz (9 Betriebe, 18.049 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,95-1,04	1,37-1,51	1,14-1,32	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,01	1,40	1,27	1,35	1,36
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,43	65,49	24,15	-	-
	-	58,45	53,02	56,46	56,46
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 359.841 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16-1,22	1,32-1,41	1,21-1,32	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,20	1,36	1,26	1,34	1,36
	-	58,40	53,10	56,90	56,90
Hessen (19 Betriebe, 3.163 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04-1,14	1,40-1,49	1,21-1,37	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,09	1,42	1,29	1,40	1,41
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,04	77,74	11,19	90,55	90,92
	-	59,55	53,40	58,59	58,46
Thüringen (6 Betriebe, 26.370 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05-1,20	1,37-1,41	1,27-1,31	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,11	1,39	1,29	1,35	1,35
	-	58,10	53,10	56,40	56,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte		
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 02.03.2010		
Spanne:	1,28-1,34	Vorw.: 1,34-1,40
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 01.03.2010		
Spanne:	1,29-1,32	Vorw.: 1,35-1,38
ISN Notierung		
26.02.-04.03.10	ISN: 1,38-1,40	Median: 1,39
26.02.2010	ISW: 1,32-1,33	Median: 1,32
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.	
Wochenpreis v. 26.02.10 (gültig 26.02. - 04.03.10)	Median 1,32 (Vw.: 1,38) Spanne: 1,32-1,33
Vermarktungsmenge: 219.400 (z. Vw.: + 12,00)	
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 St.: 0,99	
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	22.02.-28.02.10
Gemeldete Tiere: 824, Preis / kg LG:	1,30
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,65
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	
01.03.-07.03.10	1,28 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach 1,62 kg SG	

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts- zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum:	22.02.-28.02.10	
Anzahl: 9.431	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	40,00-46,00	41,55 (40,87)
50er Gruppe²⁾	44,25-55,50	53,97 (53,72)
100er Gruppe²⁾	50,00-57,75	54,93 (54,83)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	
¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 01.03.2010
Hohenlohe und Ober- schwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	45,00-50,00	48,40 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen- Impfung und ohne MwSt.		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge- netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zu- schläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom: 01.03.-07.03.10						
Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!						
Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht Minderungsw.		
Qualitätsring ferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00	
Aufzucht- ferkel (A)	8	30,80 — 35,30	+ 0,30 — ± 0,00	bis 35 kg 0,65	-	
	30	57,00 — 57,85	± 0,00 — ± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00	
				0,50-0,70	0,70-1,00	
2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 22.02.-28.02.10						
Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. Minderungsw.	
(R) 25	1.540	47,26-54,00	50,08	- 0,07	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.170	30,80-35,31	32,75	+ 1,42	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.010	56,25-57,85	56,92	+ 0,05	0,50-0,70	0,70-1,00
Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.						
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel				Quelle: LWK RLP, KH		

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, 100er-Gr. o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.				
Zeitraum 22.02.-28.02.10	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	67.160	39.143	103.790	15.756
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,80
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	+ 0,30
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,00	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-
*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grund- preise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.				
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen				

gültig vom 03.03.10 bis 10.03.10

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2010	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.450,00	1.067,20-1.485,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.610,00-2.158,00	1.381,30-1.725,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-295,00	206,50-279,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	170,00-189,00	154,00-183,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	175,00-190,00	161,00-176,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	227,50-348,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	230,00-305,00	195,00-282,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-272,50	192,50-240,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-247,50	195,00-225,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	355,00-478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	230,00-319,50	245,00-267,50		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	285,00	228,00-267,00		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-267,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	330,00-345,00	326,00-355,00		
	o	435,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	205,00-236,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-115,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	120,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	330,00-340,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	185,00-230,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	110,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-120,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 2. März 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 22.02.-28.02.10			Hessen vom: 22.02.-28.02.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	15,25-16,70	15,53	-	16,85	klasse	02.03.10	23.02.10	
L	9,80-13,22	10,47	-	11,40	XL	19,00	19,00	
M	8,65-12,15	9,33	-	9,85	L	18,00	18,00	
S	7,58-8,20	7,70	-	-	M	17,00	17,00	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	14,00	14,00	
XL	16,00-20,25	18,37	-	19,00	Tendenz:	weiter fest	fest	
L	13,40-16,00	14,34	-	17,00	Freilandhaltung			
M	12,00-14,00	12,98	-	16,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	10,00-12,55	11,04	-	-	klasse	02.03.10	23.02.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	21,00	21,00	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	L	19,00	19,00	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	M	18,00	18,00	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	S	15,00	15,00	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Tendenz:	weiter fest	fest	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	08.03.-14.03.10
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	46,20
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	244,80

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	01.03.-07.03.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:	22.02.-28.02.10
Spanne: 283,00 - 313,00 E/Tier	Median: 295,00
Jungsaunenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 02.03.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 10	11	1,315	1,360
Apr 10	36	1,355	1,385
Mai 10	0	1,410	1,426
Jun 10	0	1,446	1,455
Jul 10	0	1,460	1,495
Aug 10	0	1,482	1,500
Sep 10	0	1,450	1,475
Okt 10	0	1,415	-

Eurex, Schluss-Kurse 02.03.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 10	0	48,40	49,70
Apr 10	0	47,00	48,50
Mai 10	0	45,50	47,00
Jun 10	0	42,50	44,50
Jul 10	0	41,00	43,10
Aug 10	0	41,00	43,10
Sep 10	0	40,00	41,00
Okt 10	0	40,00	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise	Erzeugerpreise auf Großmärkten	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *)	VOG Ingelheim VOG Weisenheim am S.	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt.	Großh. an LEH Ø-Preis o. MwSt.
	01.03.2010	02.03.2010	03.03.2010	03.03.2010
Tafelbirnen (kg)				
Conference	2,49	-	2,05	2,05
Alexander Lucas	-	0,25	-	-
Abate Fetel	-	-	-	-
Äpfel (kg) 70-80mm	0,00		0,00	0,00
Berlepsch	-	0,70-0,80	-	-
Braeburn	1,99-2,49	0,35-0,40	1,70	1,70
Elstar	1,99-2,49	0,40-0,50	1,65	1,74
Fuji	1,99-2,49	0,40-0,60	-	1,50
Jonagold	1,99	0,15-0,35	1,40	1,50
Rubinette	-	0,50-0,60	-	-
Idared	-	0,15-0,30	-	-
Boskoop	1,99-2,49	-	-	-
Pinova	1,99-2,49	0,40-0,60	-	-
Beerenfrüchte:				
Trauben blau (kg)	-	-	-	-
Trauben weiß (kg)	3,99	-	-	-
GEMÜSE:				
Weißkohl (kg)	0,59-0,99	-	0,80	0,84
Rotkohl (kg)	0,79-0,99	-	0,93	1,01
Wirsing (kg)	0,99	-	1,00	1,60
Chinakohl (kg)	1,29-1,49	-	1,60	1,48
Spitzkohl (kg)	-	-	-	1,40
Blumenkohl (Stk)	1,29-1,99	-	2,24	1,80
Kohlrabi (Stk)	0,59-0,89	-	-	0,85
Lollo bionda (Stk)	0,79-1,39	-	-	-
Krizetsalat (Stk)	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,79-1,39	-	1,33	1,25
Eissalat (Stk)	0,59-0,99	-	-	1,46
Stangenbohnen (kg)	1,69-2,99	-	-	-
Auberginen (kg)	-	-	3,80	4,05
Radieschen (Bd)	0,49-0,69	-	0,82	0,99
Fenchel (kg)	-	-	1,65	1,85
Knollensellerie (kg)	0,89-1,29	-	1,21	1,23
Mangold (kg)	-	-	1,80	1,85
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,30	2,20
Salatgurken (Stk)	0,79-0,99	-	1,80	1,50
Rispentomaten (kg)	1,79-2,49	-	3,45	3,01

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Produkte	Ab Hof-Preise inkl. MwSt	
	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,75-2,29	2,06
Radicchio (kg)	5,00-6,00	5,50
Eichblattsalat (Stk)	1,75-2,29	2,05
Eisbergsalat (Stk)	2,10-2,89	2,41
Endivien (Stk)	-	2,40
Kopfsalat (Stk)	1,75-2,29	2,07
Rucola (kg)	20,00-24,00	22,36
Mangold (kg)	-	4,00
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20-3,99	3,10
Spinat gew. (kg)	6,75-6,80	6,78
Salatgurken (Stk)	2,45-3,09	2,74
Kohlrabi (Stk)	-	1,60
Rotkohl (kg)	1,55-2,20	1,95
Weißkohl (kg)	1,49-2,10	1,71
Broccoli (kg)	-	3,80
Knoblauch frisch (kg)	12,00-13,95	12,98
Spitzkohl (kg)	-	2,20
Chinakohl (kg)	1,99-4,50	3,25
Fenchel (kg)	-	3,40
Pastinaken (kg)	1,99-3,95	3,21
Rote Bete (kg)	1,27-2,40	1,84
Steckrüben (kg)	1,49-2,45	1,99
Rettich schwarz (kg)	2,20-3,40	2,62
Knollensellerie (kg)	1,99-2,50	2,27
Wurzelpetersilie (kg)	3,99-5,95	5,17
Schalotten (kg)	4,60-6,75	5,81
Porree (kg)	2,91-5,79	4,72
Gemüse-Zwiebeln (kg)	-	1,35
Zwiebeln rot (kg)	1,60-3,29	2,56
Strauchtomaten (kg)	-	4,99
Zucchini grün (kg)	-	4,50
Auberginen (kg)	3,99-6,45	5,61
Austempilze (kg)	11,98-13,95	12,56
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	11,03
Walnüsse (kg)	-	7,25

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



02.03.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, v or Abzug Sortierkosten	1	10,00-12,00	-	10,00-14,00
	2	8,00-9,00	-	9,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-64,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-64,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-27,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	19,00-25,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	43,00-100,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	36,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = v orw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 02.03.2010 Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 10	0	100,00	99,00
Schlussnot. für Veredelungs-kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 10	36	90,00	90,00
Jun 10	20	115,00	110,00
Nov 10	0	94,00	90,00

Quelle: Eurex Frankfurt